

STECKBRIEF: DESTINATION DRESDEN ELBLAND

Destinationsmanagementorganisation (DMO)

Dresden Marketing GmbH Messering 7, 01067 Dresden

Aufsichtsratsvorsitzende: Annetrin Klepsch
Geschäftsführerin: Corinne Misser
Mitarbeiter Geschäftsstelle: 21 Stellen (inklusive GF)

Tourismusverband Elbland Dresden e. V. Dresdner Straße 7, 01662 Meißen

Vorsitzender: Oberbürgermeister Stadt Meißen, Olaf Raschke
Geschäftsführerin: Sindy Vogel
Mitarbeiter Geschäftsstelle: 5 Stellen (inklusive GF)

Hauptproduktlinien

- Dresden Elbland**
- aktive, nachhaltige und zukunftsfähige sowie qualitative Entwicklung des Tourismus in Dresden Elbland unter Mitnahme der Bevölkerung zur Steigerung der Wertschöpfung aus dem Tourismus
 - Stärkung Dresdens als innovativer und internationaler Kultur-, Wissenschafts- und Wirtschaftsstandort zur Arbeits- und Fachkräftegewinnung und -sicherung
 - nationale und internationale Vermarktung Dresdens als Tourismus-, Kongress-, Wirtschafts-, Wissenschafts- und Eventsstandort
 - Stärkung der nationalen und internationalen Bekanntheit der Marke „Dresden Elbland“
 - Themen: Kultur und Urbanität, Geschichte und Zukunft, Lebendigkeit und Muße

Qualitätsbetriebe

- 71 mit DEHOGA-Klassifizierung**
davon 45 in Dresden und 26 im Elbland (G- und Hotelklassifizierung) (Sachsen: 355 Betriebe)
Quelle: DEHOGA Sachsen, Stand: 31. Dezember 2023
- 20 mit ServiceQ-Zertifizierung**
davon 13 in Dresden und 7 im Elbland (Sachsen: 86 Betriebe)
Quelle: LTV SACHSEN, Stand: 31. Dezember 2023
- 7 DTV-zertifizierte Tourist-Informationen**
davon 2 in Dresden und 5 im Elbland (Sachsen: 38 Betriebe)
Quelle: LTV SACHSEN, Stand: 31. Dezember 2023
- TrustScore = 87,0**
- 0,1 gegenüber dem Vorjahreszeitraum (Sachsen: 87,0) | keine Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum
Quelle: TrustYou, Bewertungszeitraum 01/2023 bis 12/2023

Wichtige Projekte

- Dresden:**
- Umsetzung der Handlungsfelder aus der Tourismusstrategie Dresden 2030 gemäß Beschluss des Dresdner Stadtrates vom Dezember 2022
 - gezielte nationale und internationale Kampagnenstrategie mit Fokus auf die Zielgruppen Aktiv-, Familien-, Kultur- und Genussreisende
 - nationale und internationale digitale und programmatische OoH-Kampagnen (z. B. Stroer)
 - Social Media und Influencer Marketing im Rahmen einer zielgerichteten Content-Marketing-Strategie, Strategischer Aufbau unseres TikTok Kanals
 - Neuausarbeitung der Datenbankstruktur und unserer Website-Systeme für unsere Website visit-dresden-elbland.de
 - Implementierung innovativer KI-Lösungen in die operativen Prozesse der DMO in allen Geschäftsbereichen (z. B. Prüfung der Implementierung eines KI basierten Chatbots)
 - Fortführung der Standortkampagne „Dresden Tomorrow's Home“ mit innovativen Formaten wie dem Ambassador Programm
 - Intensivierung der Akquisition von Kongressen und Großveranstaltungen
 - Organisation von Partnerveranstaltungen zur verstärkten Vernetzung zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Stakeholdern der Stadt im MICE-Bereich
 - Wertschöpfungsanalyse des Wirtschaftsfaktors Konzerte/Events für Dresden
 - gezielte Marktforschungsanalysen zur Analyse des nachhaltigen Reiseverhaltens in der Destination Dresden Elbland sowie des Kongress- und Tagungsmarktes Dresden

- Elbland:**
- Dresden Elbland Wochen für Einheimische, um das Bewusstsein für den Tourismus zu schärfen und die Einheimischen als „Botschafter“ für den Tourismus zu generieren
 - Qualitätsausbau von Content (Texte, Bilder, Videos, Tourenbeschreibungen usw.) und Angeboten
 - Erweiterung und Innenkommunikation Dresden Elbland Challenge
 - Umsetzung der Wandererlebnisse und dem Beschilderungskonzept Sächsischer Weinwanderweg
 - Durchführung von Seminaren und Produktschulungen zur Verbesserung der Angebots- und Servicequalität

Aktuelle Herausforderungen

- Dresden:**
- Arbeits- und Fachkräftemangel
 - Inflation und Preissteigerungen und deren Auswirkungen auf Angebot und Nachfrage
 - hohe Dynamik und erforderliche personelle Kapazitäten im Destinationmanagement/ Unterstützung aller Partner und Stakeholder auf allen Ebenen
 - Herausforderungen der Veranstalter für Events mit touristischer Strahlkraft (Finanzierung/ Kostensteigerungen)

- Elbland:**
- gleichbleibender Personaldecke bzw. Herausforderungen bei Personalwechseln
 - sinkende Beteiligungen bei Workshop- und Seminarangeboten (Überangebot durch verschiedenste Anbieter und Zeitmangel)
 - verlängerte Rückmeldezeiten von Partnern für laufende Projekte (Zeitmangel) und somit längere Projektlaufzeiten
 - Arbeits- und Fachkräftemangel in allen Bereichen der Branche mit Auswirkungen auf das touristische Angebot (Kapazitätsrückgänge und Öffnungszeitenreduktion)

Herausgeber: LTV SACHSEN im Auftrag des SMKT
Quelle: Dresden Marketing GmbH, Tourismusverband Elbland Dresden e. V.
Stand: Mai 2024

Wirtschaftsfaktor Tourismus 2023

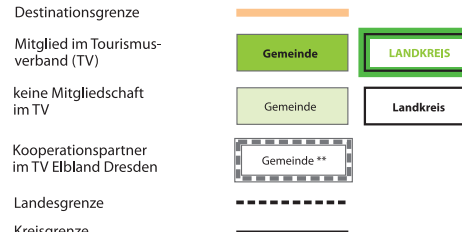
6,431 Mio.
Übernachtungen in Betrieben*1
davon Dresden: 4,753 Mio.

44,9 Mio. Tagesreisen
davon Dresden: 37,5 Mio.

2.883,5 Mio. € Bruttoumsätze gesamt
davon Dresden: 2,456,7 Mio. €

54.220 Personen Einkommensäquivalent*2
davon Dresden: 45.330 Personen

Mitgliedschaften in Tourismusorganisationen



TOP-Übernachtungsorte (Rangplatz in Sachsen, Stand: Mai 2023)

Dresden (1)	Wilsdruff (53)
Kreischa (11)	Riesa (70)
Meißen (14)	Coswig (72)
Radebeul (15)	Klipphausen (86)
Moritzburg (42)	Freital (106)

Attraktionen im Tagestourismus (Anzahl Besucher in 2023)

Dresden:
Frauenkirche (ca. 2 Mio.), Zoo Dresden (794.041), Staatsoper Dresden (Veranstaltungen und Semperoper Führungen: 493.136), Messe Dresden (464.573 auf 128 Veranstaltungen), Militärisches Museum (387.558), Dresdner Philharmonie (340.000), Deutsches Hygiene-Museum (292.500), Museen der Stadt Dresden (226.217), Staatsschauspiel (189.153), Verkehrsmuseum (170.918), Technische Sammlungen (118.252), Gläserne Manufaktur (97.000), Stadtmuseum Dresden (38.619), Städtische Galerie (28.891), Schloss & Park Pillnitz, Brühlsche Terrasse mit Stallhof, Großer Garten Dresden mit Parkseisenbahn, Zwinger

Elbland:
Sächsische Dampfschiffahrt (436.639 Fahrgäste), Schloss Moritzburg und Fasanenschlösschen (285.638), Schloss Wackerbarth (220.000), Freizeitbad Wellenspieler (167.442), Löbnitzgrundbahn (164.821 Fahrgäste), Erlebniswelt Haus Meissen (145.000), Weißeritztalbahn (123.539 Fahrgäste), Wildgehege Moritzburg (118.759), Albrechtsburg Meissen (113.724), Schloss Hartenfels (58.568), Klosterpark Altzella und Schloss Nossen (55.707), Karl-May-Museum Radebeul (37.111)

Staatlich anerkannte Erholungsorte

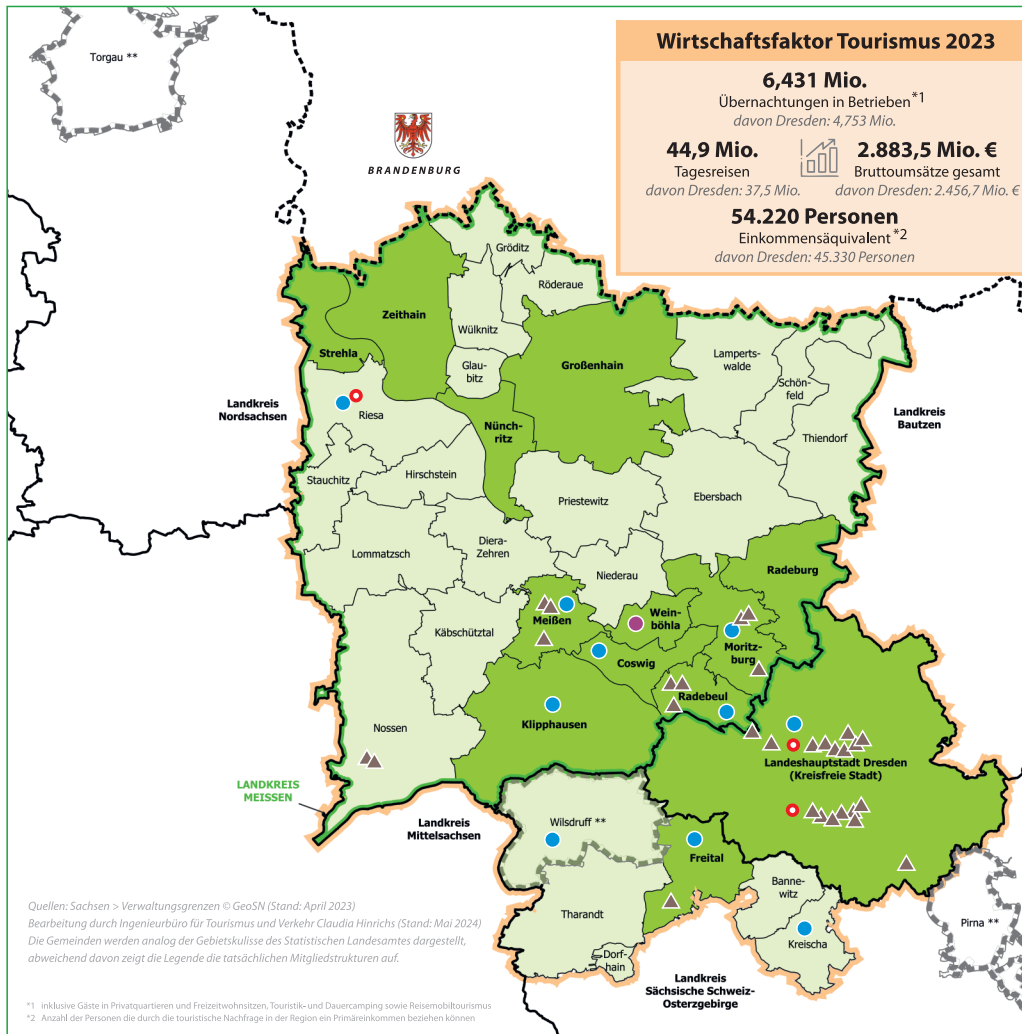
Weinböhla

Staatlich anerkannte Kurorte

keine

Bahnhöfe mit Fernverkehrsanschlüssen (ICE, IC/EC)

Hbf Dresden, Bf Dresden-Neustadt, Bf Riesa



Quellen: Sachsen > Verwaltungsgrenzen © GeoSN (Stand: April 2023)
Bearbeitung durch Ingenieurbüro für Tourismus und Verkehr Claudia Hinrichs (Stand: Mai 2024)
Die Gemeinden werden analog der Gebietskulisse des Statistischen Landesamtes dargestellt, abweichend davon zeigt die Legende die tatsächlichen Mitgliedsstrukturen auf.

*1 Inklusive Gäste in Privatquartieren und Freizeitwohnzügen, Touristik- und Dauercamping sowie Reisemobiltourismus
*2 Anzahl der Personen die durch die touristische Nachfrage in der Region ein Primäreinkommen beziehen können

DRESDEN ELBLAND: 5.510.862 Übernachtungen in 2023 (inkl. Camping, ohne grauen Beherbergungsmarkt)

- + 14,0 % Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum
- 43 % Auslastung der Gästebetten 2023 (Sachsen: 41,9 %)
- 32.494 angebotene Gästebetten in Beherbergungsstätten 2023 (Sachsen: 127.302 Gästebetten)

Dresden: 4.437.464 Übernachtungen in 2023 (inkl. Camping, ohne grauen Beherbergungsmarkt)

- + 15,7 % Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum
- 49,4 % Auslastung der Gästebetten 2023 (Sachsen: 41,9 %)
- 24.484 angebotene Gästebetten in Beherbergungsstätten 2023 (Sachsen: 127.302 Gästebetten)

Elbland: 1.073.398 Übernachtungen in 2023 (inkl. Camping, ohne grauen Beherbergungsmarkt)

- + 12,9 % Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum
- 35,7 % Auslastung der Gästebetten 2023 (Sachsen: 41,9 %)
- 8.010 angebotene Gästebetten in Beherbergungsstätten 2023 (Sachsen: 127.302 Gästebetten)

DRESDEN ELBLAND: 2.477.561 Gästeankünfte in 2023 (inkl. Camping, ohne grauen Beherbergungsmarkt)

- + 15,0 % Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum
- 3,0 Tage durchschnittliche Aufenthaltsdauer (Sachsen: 2,5 Tage)

Dresden: 2.105.025 Gästeankünfte in 2023 (inkl. Camping, ohne grauen Beherbergungsmarkt)

- + 15,5 % Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum
- 2,1 Tage durchschnittliche Aufenthaltsdauer (Sachsen: 2,5 Tage)



Elbland: 372.536 Gästeankünfte in 2023 (inkl. Camping, ohne grauen Beherbergungsmarkt)

- + 14,9 % Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum
- 2,9 Tage durchschnittliche Aufenthaltsdauer (Sachsen: 2,5 Tage)

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, Stand: 2024

Erhebung von Kommunalabgaben gemäß Sächsischem Kommunalabgabengesetz (SächsKAG)

Tourismusabgabe gem. § 35 SächsKAG (Stand: 2024)

keine

Gästetaxe gem. § 34 SächsKAG (Stand: 2024)

Tharandt, Meißen

Gemeindesteuern gem. § 7 (2) (Verbrauchs- und Aufwandsteuern) SächsKAG

(speziell Bettensteuer) (Stand: 2024)

Dresden

Andere für den Tourismus zweckgebundene Finanzierungsinstrumente

(freiwillige Vereinbarungen wie z. B. Tourismuszufonds)
keine

